



Newsletter

Ausgabe 1-2019 (Februar)

Redaktion: Werner Hirt - Tel.+41 44 492 20 30- Mobil:+41 79 405 35 60 - Mail:hirtagence@bluewin.ch

60 Jahre Sportschützen Albisrieden-Urdorf

Grosse Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Heuer feiern die Sportschützen Albisrieden (Urdorf) ihren 60. Geburtstag. Dem Geburtstag geht eine wechselvolle Geschichte voraus, die geprägt ist von einer Fülle von kleineren und grösseren Angelegenheiten, Episoden und nicht zuletzt auch Besonderheiten. 60 Jahre ist zwar keine besondere Jahrzeit-Geschichte, dennoch aber, man muss alle möglichen Gelegenheiten am „Wickel“ packen um



sich in Erinnerung zu rufen., um sich zu präsentieren und vor allem um zu feiern. Deshalb schreiben wir im September-/Oktober ein Geburtstags-Schiessen aus. Wir hoffen natürlich dass möglichst viele Sportschützen zu uns in die Anlage „Bergermoos“ nach Urdorf kommen, die beiden Stiche schiessen und mit uns Geburtstag zu feiern.

Geselligkeit und Miteinander

Sechs Jahrzehnte ihres Bestehens haben sich die Sportschützen Albisrieden den sich immer wieder wechselnden Herausforderungen gestellt und diese mit Erfolg gemeistert. Dies ist vor allem dem unermüdlichen Einsatz und der Bereitschaft der jeweiligen Vorstände und der Vereinsmitglieder zu verdanken. Sie dürfen mit Stolz und Freude auf die Aufrechterhaltung des Schiessens mit Kleinkalibergewehren sowie der Geselligkeit und des Miteinander zurückblicken.

Von den Feld zu den Sportschützen

Angefangen hat es im Jahre 1959, als sich bei der Feldschützengesellschaft Albisrieden die Kleinkalibersektion selbständig gemacht hat und in der Anlage „Hasenrain“ fortan ein eigenständiger und autonomer Verein im Zürcher Kantonalen Sportschützen-Verband (ZKSpV) und unter dem Dach des Schweizer Sportschützenverbandes (SSSV) war. Als sich der 3-SV, wie der nationale Sportschützenverband genannt wurde, im Jahr 2002 mit dem Schweizer Schiesssportverband (SSV) zusammenschloss erhielten die „Albisrieder“ wieder ein neues nationales Dach. Vier Jahre später erfolgte eine weitere Fusion. Diesmal ein Stock tiefer, als sich der Zürcher Kantonale Schützenverband (ZKSV), der Zürcher Kantonale Sportschützen-Verband (ZKSpV), der Kantonale Armbrustschützen-Verband (ZKAV) und die Kantonalen Arbeiterschützen zum Einheitsverband Zürcher Schiesssport-Verband (ZHSV) zusammenschlossen. Eine weitere besonders „geschichtsträchtige“ Episode erfolgte im Jahre 2014 als sich die Sportschützen Albisrieden mit den Kleinkaliberschützen KK74 Urdorf zum neuen Verein „Sportschützen Albisrieden-Urdorf“ vereinigten und in der Schiessanlage „Bergermoos“, die aufwändig renoviert und restauriert wurde, ihr neues Domizil bezogen.

Sportlicher Geburtstagsanlass

Der sportliche Jubiläumsanlass findet an 17-20 Uhr, Sonntag, 22. Sept. 09-12 Uhr 16 Uhr) in der Anlage „Bergermoos“ statt. bei uns schon jetzt viel Vergnügen, einige Schützenkameraden/Innen und vor allem



drei Tagen: Freitag, 20. Sept. und Samstag, 12. Oktober 13- Wir wünschen Ihnen als Gäste froh-gestimmte Stunden unter „Guet Schuss“.

Rückblick auf 2018 in Bildern



Unsere bewährte Regierung



Wie immer ein toller Tag in Waldshut



Spannendes Cup-Duell Meier-Buchwalder



Antoinette im Büro-Job



Dorfschiessen: Funktionäre wären bereit gewesen



aber die Läger blieben mehrheitlich leer



ZHSV-Medaillen für Bachmann, Lässer und Meier



Gobelets für die Meisterschützen



Die Urdorfer Gwerbler feiern den Sieg



Die besten Chlausschützen



Der „Grittibänz“ aus Waldshut

Zürcher Schützen stimmten sich auf das neue Jahr ein

Seit Jahren werden im Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) zwei besondere Anlässe für die Verbandsfunktionäre durchgeführt. Abwechselnd einerseits ein Treffen zum gemütlichen Jahresauftakt und andererseits ein Ausflug am Auffahrtstag. Während früher zum Start in ein neues Jahr jeweils ein „Jahreseröffnungsschiessen“ mit sportlichem Charakter (Schiess- oder polysportiver Wettkampf) angeboten wurde steht heute das Augenmerk eher auf dem Kulturellen.

Zum Jahresbeginn 2019 wurde die ZHSV-Funktionäre vom Bezirksschützenverband Dielsdorf (BSVD) mit seinem Präsidenten Michael Merki zum Apéro und dem gemeinsamen Abendessen ins Wehntal, nach Schöfflisdorf, eingeladen. Insgesamt nahmen rund 70 Verbandsfunktionäre am Anlass teil. Dazwischen konnten die Teilnehmer zwischen dem Besuch des „Bucher-Museums“ und des „Mammut-Museums“, beide in Niederwenigen, wählen. An beiden Orten sind interessante Führungen angeboten worden und gaben Einblicke in die Errungenschaften von der 1807 gegründeten Schmiede bis zum Weltkonzern Bucher-Industries oder spektakuläre Auskünfte über die wichtigste Mammut-Fundstelle der Schweiz.

ZHSV-Präsident Heinz Meili nahm neben der Verdankung der grossen ehrenamtlichen Arbeit der Verbandsfunktionäre die Gelegenheit wahr um in der Angelegenheit Waffenrecht zu informieren. „Ich freue mich, dass beim Referendum rund 125'00 Unterschriften der Bundeskanzlei eingereicht werden konnten. Doch, wir dürfen nicht auf den Lorbeeren ausruhen. Für die Volksabstimmung gegen die unnötige Verschärfung des Waffenrechts Mitte Mai braucht es den bedingungslosen Einsatz aller verfügbaren Kräfte“.



Begrüssung durch Präsident Merki



im Mammutmuseum



im Bucher Museum

Sportschützen trotzten der Kälte



Wie gewohnt nahmen einige Albisrieder-Urdorfer-Sportschützen am Kollbrunner-„Berchtolds-schiessen“ teil. Es war am zweiten Tag des Neuen Jahres zwar gutes Schiesswetter, aber bissig kalt. Die „Chlöppli“ froren fast ein. Manchmal tanzten auch einige kleine Schneeflocken herunter aber eigentliche Winterstimmung kam deswegen nicht auf. Blieben die tiefen Temperaturen, Der „Zwätschge-Lutz“ und die „heisse Winti-Wurst mit Gertstensuppe“ wärmten aber schnell wieder auf und sorgten ausserdem in der Schützenstube für die angenehme „Nach-Silvester/Neujahr“-Stimmung.

(v.l) Heinz Gamper, Werner Hirt, Ruedi Lehmann, Ernst und Peter Gamper Die erreichten Resultate waren durchzogen, Am besten schnitten Heinz und Peter Gamper ab, die in den beiden Programmen (6-Einzel (Gruppen-) und dreimal drei Schüsse (Berchtoldsstich) je 139 Punkten (54/85 und 56/83) erreichten. Es folgten Werner Hirt 137 (53/84), Ernst Gamper 133 (53/80) und Ruedi Lehmann 124 (50/74).

Generalversammlung

Die Generalversammlung der Sportschützen Albisrieden-Urdorf findet am:

Mittwoch, 6. März, 2019, um 20.00 in der Schützenstube im „Bergermoos“ statt.

Wer am vorgängigen Nachtessen teilnimmt (18.30 Uhr) meldet sich an: albert.buchwalder@wsl.ch

Wussten Sie schon, dass....



...Vladimir Lisin, neugewählter Präsident des Schützen-Weltverbandes (ISSF) 10 Millionen Dollar aus seinem Privatvermögen für die Entwicklung des Schiesssports im Vierjahreszeitraum von 2019 bis 2022 gestiftet hat.

Dieser „Entwicklungsfonds“ so Vladimir Lisin, solle nicht von den Geldern abhängen, die die ISSF vom IOC erhalten wird. Nach Plan soll es drei Gruppen von Stipendien geben: Für Mitgliederverbände die bei der Entwicklung des Schiesssports Unterstützung benötigen, Mitgliederverbände die Quotenplätze für die Olympischen Spiele 2020 in Tokio erhalten und schliesslich für Athleten die bis Ende Jahr die ISSF-Rangliste anführen.



...beim Begrüssungs-Apéro im Rahmen der Finals „Goldige Züriträfer“ in der Anlage „Probstei“ mit Urs Stähli (ZHSV), Markus Roth und Paul Dummermuth (ZKAV) sowie Heinz Bolliger (SMV) gleich vier Ehrenpräsidenten zugegen waren. „Züriträfer-Kommandant“ René Koller (alt Oberst i Gst) freute sich über weitere Fachgrössen unter den Gästen.



Alt-Divisionär Fritz Lier (ehemals Vorsitzender der Eidg. Schiesskonferenz) auf einer tollen Weltreise (Karibik-Australien-Thailand) gewesen ist. Aus Hawaii meldete er sich per E-Mail und freute sich über den

Newsletter mit den heimischen Zeilen und Infos aus der Schiessszene.



...am 17. Januar der Bundeskanzlei rund 125'000 Unterschriften abgegeben werden konnten. Damit ist das Referendum gegen das Waffengesetz und die EU-Waffenrichtlinie zustande gekommen. Nun beginnt die zweite Etappe: Bis am 19. Mai muss das Schweizer Stimmvolk von einem Nein überzeugt werden.



...nach dem ZHSV jetzt auch unser nationaler Dachverband SSV seine Web-Seite modernisiert und aufgeschaltet hat. „[www. swissshooting .ch](http://www.swissshooting.ch)“



...Hansueli Minder von den Sportschützen Aussersihl nach 45 erfolgreichen Aktivjahren (International und national) und als langjähriger treuer Vereinsfunktionär (zuletzt als Präsident) zurücktritt.

1978 wurde er Team-Weltmeister G10m und 1984 nahm er an den Olympischen Spielen in Los Angeles teil (23. G10m). Zudem gewann er an der Armbrust-WM 1991 eine Team-Silbermedaille. Er wurde mehrfacher Schweizer Meister (G10 und 50m) und schloss seine erfolgreiche Laufbahn im letzten Jahr als Aussersihler Vereinsmeister ab.



...zwei „Grosse“ in diesem Jahr den 60. Geburtstag feiern? Die Sportschützen Albisrieden-Urdorf (Text siehe Frontseite) die sich im Jahr 1959 im „Hasenrain“ selbständig machten und der „Blick“, der im gleichen Jahr erstmals gedruckt wurde.



die beiden CISM-Schönheiten aus Südkorea die Schweizer Schützinnen und Schützen grüssen und ihnen für die Saison 2019

„Guet Schuss“ wünschen.

Der heitere Schlusspunkt

